

# Northern Data geht Partnerschaft mit dem Bundesstaat Oklahoma ein und sichert sich einen Rechenzentrums-Standort für die Inbetriebnahme von rund 70.000 ASIC-Systemen bis Ende 2024

Northern Data AG / Schlagwort(e): Kryptowährung / Blockchain/Expansion

Northern Data geht Partnerschaft mit dem Bundesstaat Oklahoma ein und sichert sich einen Rechenzentrums-Standort für die Inbetriebnahme von rund 70.000 ASIC-Systemen bis Ende 2024

09.03.2022 / 17:01

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

---

## PRESSEINFORMATION / IR-MELDUNG

**Northern Data geht Partnerschaft mit dem Bundesstaat Oklahoma ein und sichert sich einen Rechenzentrums-Standort für die Inbetriebnahme von rund 70.000 ASIC-Systemen bis Ende 2024**

- Die strategische Partnerschaft umfasst den Bundesstaat Oklahoma, die Grand River Dam Authority (GRDA) und den MidAmerica Industrial Park (MAIP) bei Tulsa
- Langfristig gesicherte, zuverlässige Stromversorgung durch GRDA mit günstigen Preisen in einem wettbewerbsintensiven Markt
- Wachstumsinvestitionen von bis zu EUR 250 Mio. in den kommenden Jahren ermöglichen eine stabile Stromversorgung von rund 250 Megawatt (MW), den Bau von wertsteigernden Tier-3-fähigen Rechenzentren und die Installation von bis zu 70.000 ASIC-Systemen, die sich nach ihrer Inbetriebnahme ertragssteigernd auswirken werden, da jedes Megawatt an Stromleistung, das ans Netz geht, profitabel durch Bitcoin-Mining genutzt werden kann
- Heute vorhandene 70.000 ASIC-Systeme der neuesten Generation (ca. 7 EH/s) könnten bei derzeitigen BTC-Preisen und globaler Hashrate (ausgehend von 200 EH/s) geschätzt mehr als 900 Bitcoin oder umgerechnet ca. EUR 30 Mio. pro Monat generieren
- Northern Data plant, bis Ende 2022 insgesamt rund 110.000 ASIC-Systeme (ca. 10 EH/s) in seinem globalen Standortportfolio einzusetzen, wobei Oklahoma von Anfang an eine wichtige Säule darstellt. Die meisten ASIC-Systeme wurden bereits gekauft und bezahlt
- Folglich könnten 110.000 ASIC-Systeme der neuesten Generation (ca. 10 EH/s) bei heutigem Stand mehr als 1.400 Bitcoin oder einen Gegenwert von ca. EUR 50 Mio. bei derzeitigen BTC-Preisen und globaler Hashrate (ausgehend von 200 EH/s) pro Monat generieren

- **Northern Data erwägt außerdem, seine dezentrale GPU-Cloud auf die USA auszuweiten**

**Frankfurt am Main - 09. März 2022** - Die Northern Data AG (XETRA: [NB2](#), ISIN: [DE000A0SMU87](#)) gibt ihre strategische Partnerschaft mit dem Bundesstaat Oklahoma bekannt, die darauf abzielt, ihren operativen Hauptsitz für Nordamerika in der Nähe von Tulsa, Oklahoma, zu errichten. Der neue Standort in Oklahoma ist der nächste Schritt bei der Umsetzung der Expansionspläne von Northern Data in den Vereinigten Staaten. Er soll eine hochwertige, für Tier-3 geeignete Rechenzentrumsinfrastruktur mit bis zu 250 MW umfassen und als Drehscheibe für die Einführung von High-Performance-Computing-Rechenzentren (HPC-Rechenzentren) dienen. Die geplanten Rechenzentrumsgebäude werden aus mobilen Einheiten bestehen. Jede Baueinheit soll mit ca. 50 MW betrieben werden. Der Campus befindet sich im MidAmerica Industrial Park (MAIP) im Nordosten Oklahomas und soll bis Ende 2024 vollständig betriebsbereit sein. Northern Data ist bestrebt, eine Schlüsselrolle bei der Unterstützung der "New Economy" in Oklahoma zu spielen und zur Entstehung einer dynamischen, hochmodernen lokalen Wirtschaft beizutragen, indem es Unternehmen "cloud-ready" macht. Der neue Standort soll die Systeme bereitstellen, die zur Unterstützung von datengetriebenen Innovationsanbietern und Unternehmen benötigt werden, sei es bei der Entwicklung modernster KI oder beim Mining von Kryptowährungen. Langfristig soll die Partnerschaft mehr als 150 Arbeitsplätze in den Bereichen Rechenzentrumsbetrieb, Forschung und Verwaltung schaffen.

**Aroosh Thillainathan, Gründer und CEO von Northern Data:** "Wir freuen uns, dass wir mit unseren Partnern in Oklahoma strategische Vereinbarungen treffen können, die gleichzeitig ein neues Kapitel in der Geschichte unseres Wachstums aufschlagen. Die Rechenzentren sollen schon sehr bald in Betrieb gehen und bis Ende 2024 ihre volle Kapazität erreichen. Wir sehen diese innovativen, hochwertigen Rechenzentren als Eckpfeiler unserer langfristigen Strategie. Dabei geht unser Konzept für den Standort über das Mining hinaus, erstreckt sich über Cloud-Dienste und sogar bis hin zur Einrichtung eines Forschungszentrums, das sich der Entwicklung zukunftsweisender Lösungen in der Datenverarbeitung widmen soll. Wir haben frühzeitig beschlossen, uns mit unseren GPU-Systemen nicht nur auf das Altcoin-Mining zu konzentrieren, sondern diese Infrastruktur auch als Basis für unsere GPU-Cloud bei industriellen Anwendungen zu nutzen. Kurz gesagt verspricht diese neue Allianz gegenseitigen Nutzen sowohl für Northern Data als auch für unsere strategischen Partner in Oklahoma in den kommenden Jahren."

**Kevin Stitt, Gouverneur von Oklahoma:** "Die Investition ist ein großer Erfolg für das Handelsministerium von Oklahoma und unserer Anstrengungen, ein weiteres wachstumsstarkes Unternehmen sowie begehrten Partner für den Bundesstaat zu gewinnen. Wir haben mit zahlreichen Betreibern von HPC-Rechenzentren gesprochen, die Oklahoma in Betracht ziehen. Northern Data ist anders. Sie haben mit ihrem bewährten Geschäftsmodell einen klaren "Best-in-Class"-Ansatz gezeigt. Ihre Investitionsbereitschaft und ihre Pläne für ein signifikantes Wachstum in der Zukunft sowie ihr großes Engagement, ein herausragender Handelspartner zu sein, machen Northern Data zu einer hervorragenden Bereicherung für Oklahoma. Oklahoma ist aufgrund strategischer Investitionen in unsere Infrastruktur sowie Einrichtungen, wie die Grand River Dam Authority, gut auf den globalen Wettbewerb vorbereitet. Die Entscheidung von Northern Data für Oklahoma als nordamerikanischen Hauptsitz festigt unseren wachsenden Ruf als wirtschaftsfreundlichen Bundesstaat, der sich ideal als weltweit führendes Technologie- und Innovationszentrum eignet."

**David Stewart, CEO von MAIP:** "Als achtgrößter Industriepark der Welt bietet das MidAmerica-Team Northern Data unvergleichliche Schnelligkeit bei der Markteinführung. Ob es sich um Baugenehmigungen am selben Tag handelt oder um die Unterstützung bei der Gewinnung

qualifizierter Arbeitskräfte aus dem gesamten Einzugsgebiet von vier Bundesstaaten - wir sind ein Partner für den langfristigen Erfolg unserer Arbeitgeber und werden Northern Data die Grundlagen für eine erfolgreiche Ausweitung seines Geschäfts in Oklahoma bieten."

Die neue Partnerschaft verspricht, sowohl Innovationen als auch finanzielles Wachstum zu begünstigen. Northern Data ist von der ausgesprochen wirtschaftsfreundlichen Ausrichtung des Bundesstaates Oklahoma überzeugt und ist bestrebt, einen Beitrag zum Wachstum der Wirtschaft zu leisten. Zunächst werden mehr als 150 Mitarbeiter für den Betrieb des neuen Standorts benötigt. Langfristig sollen im Rahmen der geplanten Expansion viele weitere Arbeitsplätze vor Ort entstehen, da die Infrastruktur von Northern Data den Wandel Oklahomas zu einem wichtigen Standort für Cloud-basiertes High Performance Computing unterstützen dürfte. Northern Data erwägt zudem die Ausweitung seiner dezentralen GPU-Cloud auf die USA. Für sein geplantes GPU-Cloud-System, das derzeit an Standorten in Europa läuft, hat Northern Data bewusst GPUs ausgewählt, die Anwendungsfälle wie Deep Learning, maschinelles Lernen, Rendering und weitere ermöglichen. Dazu gehören Hochleistungs-GPUs von Nvidia (z. B. A100) und AMD (z. B. Mi50). Diese GPUs können als einzelne Instanzen oder als Gruppe von GPUs eingesetzt werden, um Berechnungsaufgaben schneller, flexibler sowie zugeschnitten auf individuelle Anforderungen zu verarbeiten.

**Christopher Yoshida, President und CFO von Northern Data:** "MAIP wird als unser operativer Standort in Nordamerika unserer geplanten Ausweitung der Geschäftstätigkeit dienen. Er liegt zentral in den USA und wird es uns ermöglichen, das operative Geschäft erheblich zu skalieren. Zunächst sollen noch im zweiten Quartal 10 MW in Betrieb genommen werden, insgesamt 50 MW bis zum vierten Quartal 2022. Wir sind begeistert von der wirtschaftsfreundlichen Ausrichtung Oklahomas. Wie bereits angekündigt, planen wir, die Bitcoin-Produktion erheblich zu steigern und unseren Marktanteil 2022 zu erhöhen, während wir uns gleichzeitig zu einem Cloud-Service-Provider entwickeln. Unser Fokus liegt jetzt auf der der frist- und budgetgerechten Umsetzung. Wir sind stolz darauf, das Wachstum in Oklahoma weiterhin zu unterstützen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit staatlichen und lokalen Entscheidungsträgern bei Initiativen, die neue Arbeitsplätze schaffen und wirtschaftliche Möglichkeiten fördern können."

**Scott Mueller, Secretary of Commerce and Workforce Development, Oklahoma:** "Ich habe viel Zeit mit dem Managementteam von Northern Data verbracht, als wir ihre bereits bestehenden HPC-Standorte in Europa besuchten, und war unglaublich beeindruckt von der Qualität ihrer Arbeit und der Leidenschaft, mit der sie Arooshs Vision umsetzen. Sie verfolgen einen strategischen Plan, der auf dem Betrieb moderner Rechenzentren basiert, die kommerzielle Cloud-Computing-Dienste ermöglichen und damit weit über die Bereitstellung von cash-generierenden Proof-of-Work für die Blockchain hinausgehen. Die Ansiedlung eines so hochkarätigen Technologieunternehmens in unserem Bundesstaat ist ein großer Schub für unsere Wirtschaft und eine enorme Chance für die Menschen in Oklahoma, die dort beschäftigt werden. Ich freue mich darauf, in den kommenden Jahren eng mit dem Team von Northern Data zusammenzuarbeiten."

Northern Data betreibt zurzeit weltweit 10 Rechenzentren und plant in Europa, Kanada und den USA zu expandieren. Der Bau des Rechenzentrums in Oklahoma unterstützt den im September 2021 angekündigten strategischen Wachstumsplan von Northern Data. Die neuen Rechenzentren in Oklahoma werden in einer modularen Struktur gebaut werden, bei der jeder Abschnitt als eine in sich geschlossene Einheit arbeitet, die innerhalb einer kurzen Markteinführungszeit skaliert werden kann. Die Rechenzentren können auf bis zu 50 MW pro Einheit angepasst werden, so dass sie mit neu entstehenden Geschäftsfeldern entsprechend deren Bedürfnissen mitwachsen können. Die Vor-Ort-Anbindung an insgesamt bis zu 250 MW wird stufenweise angestrebt, mit 10 MW im zweiten Quartal 2022, insgesamt 50 MW im vierten Quartal 2022 und schließlich den gesamten 250 MW bis Ende 2024. Darüber hinaus werden die Rechenzentren im Rahmen des Engagements von

Northern Data für eine ESG-konforme Unternehmensethik zu 100 % CO<sub>2</sub>-neutral betrieben, auf Basis einer kombinierten Strategie des Erwerbs von Umweltzertifikaten für erneuerbare Energien durch die GRDA.

**Daniel Sullivan, CEO, GRDA:** "Die Partnerschaft mit Northern Data ist ein enormer Gewinn für uns und den Bundesstaat Oklahoma. Wir als GRDA haben uns verpflichtet, unsere umfangreichen Ressourcen zu mobilisieren und Northern Data 250 MW bis Ende 2024 für die Skalierung seiner hochwertigen Rechenzentren zu liefern, die uns nachhaltig beeindruckt haben. Wir arbeiten aktiv daran sicherzustellen, dass GRDA in der Lage ist, innerhalb der nächsten fünf Jahre noch deutlich mehr Strom zu liefern, um Northern Data bei der Erfüllung seiner aktuellen und zukünftigen Wachstumspläne zu unterstützen. Diese langfristigen und auf dem Markt sehr gefragten Stromverträge versorgen Northern Data mit zuverlässiger und günstiger Energie zur raschen Verwendung, für die zukünftige Expansion und letztlich für den Erfolg."

Insgesamt soll das erste Rechenzentrum am Standort in Oklahoma bis Ende 2024 mit bis zu 250 MW betrieben werden und verfügt über Zusagen für langfristige Stromverträge zu wettbewerbsfähigen Preisen. Während in den nächsten Jahren Wachstumsinvestitionen von bis zu EUR 250 Mio. geplant sind, beabsichtigt Northern Data in den kommenden Jahren gemeinsam mit seinen Partnern noch deutlich stärker zu skalieren. Die Partnerschaft unterstützt die Strategie von Northern Data, eine qualitativ hochwertige Rechenzentrumsinfrastruktur für die Blockchain und letztlich Cloud-Computing-Services aufzubauen.

#### **Über Northern Data:**

Wir bei Northern Data sind davon überzeugt, dass High-Performance Computing (HPC) nie dagewesene Möglichkeiten für Forschung und Entwicklung, Wirtschaft und letztlich den menschlichen Fortschritt eröffnen wird. Unser multinationales Unternehmen wird durch die Entwicklung und den Betrieb einer effizienten, umweltfreundlichen HPC-Infrastruktur schnell zu einem weltweit bedeutenden Anbieter von GPU- und ASIC-basierten Lösungen. Wir kombinieren intelligente und nachhaltige Rechenzentren, hochmoderne Hardware und selbst entwickelte Software für verschiedene HPC-Anwendungen wie Bitcoin-Mining, Blockchain, künstliche Intelligenz, Big-Data-Analytik, IoT und Grafik-Rendering. Wir arbeiten in großen, maßgeschneiderten Rechenzentren und proprietären mobilen Hochleistungsrechenzentren, die eine ultimative Flexibilität bei der Standortwahl bieten. Die Northern Data Group beschäftigt rund 180 Mitarbeiter in 7 Ländern.

#### **Investor Relations:**

Jens-Philipp Briemle  
Head of Investor Relations  
An der Welle 3  
60322 Frankfurt am Main  
E-Mail: [jens-philipp.briemle@northerndata.de](mailto:jens-philipp.briemle@northerndata.de)  
Telefon: +49 171 557 6989

---

09.03.2022 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

---

Sprache: Deutsch  
Unternehmen: Northern Data AG  
An der Welle 3  
60322 Frankfurt am Main  
Deutschland  
Telefon: +49 69 34 87 52 25  
E-Mail: [info@northerndata.de](mailto:info@northerndata.de)  
Internet: [www.northerndata.de](http://www.northerndata.de)  
ISIN: DE000A0SMU87  
WKN: A0SMU8  
Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München  
(m:access), Stuttgart, Tradegate Exchange  
EQS News 1298707  
ID:

Ende der Mitteilung DGAP News-Service

1298707 09.03.2022